

# Aufbau des Werkes in Roth

Großonkel Adam Ruppel war ein wohlhabender Geschäftsmann in Schlitz/Hessen. Er nahm seine Nichte Gretchen zu sich. Er kaufte die alte Mühle in Roth/Saale für seinen Onkel Heinrich Ruppel. Dieser übernahm sie und begann den Neuaufbau. Im Alter von 31 Jahren verunglückte er 1892 mit den Pferden und starb. Darauf wurde der nach Amerika ausgewanderte Johannes Ruppel nach Roth geholt. Er setzte den Aufbau des Werkes fort. Die erste Turbine lieferte Strom für das Haus und für die Gemeinde Roth. Darauf erfolgte der Einbau der 2. Turbine. An Weihnachten 1921 brannte in Steinach überall das elektrische Licht. Später wurde auch die Gemeinde Hohn an das Netz angeschlossen.

1938 starb der Unternehmer Johannes Ruppel.

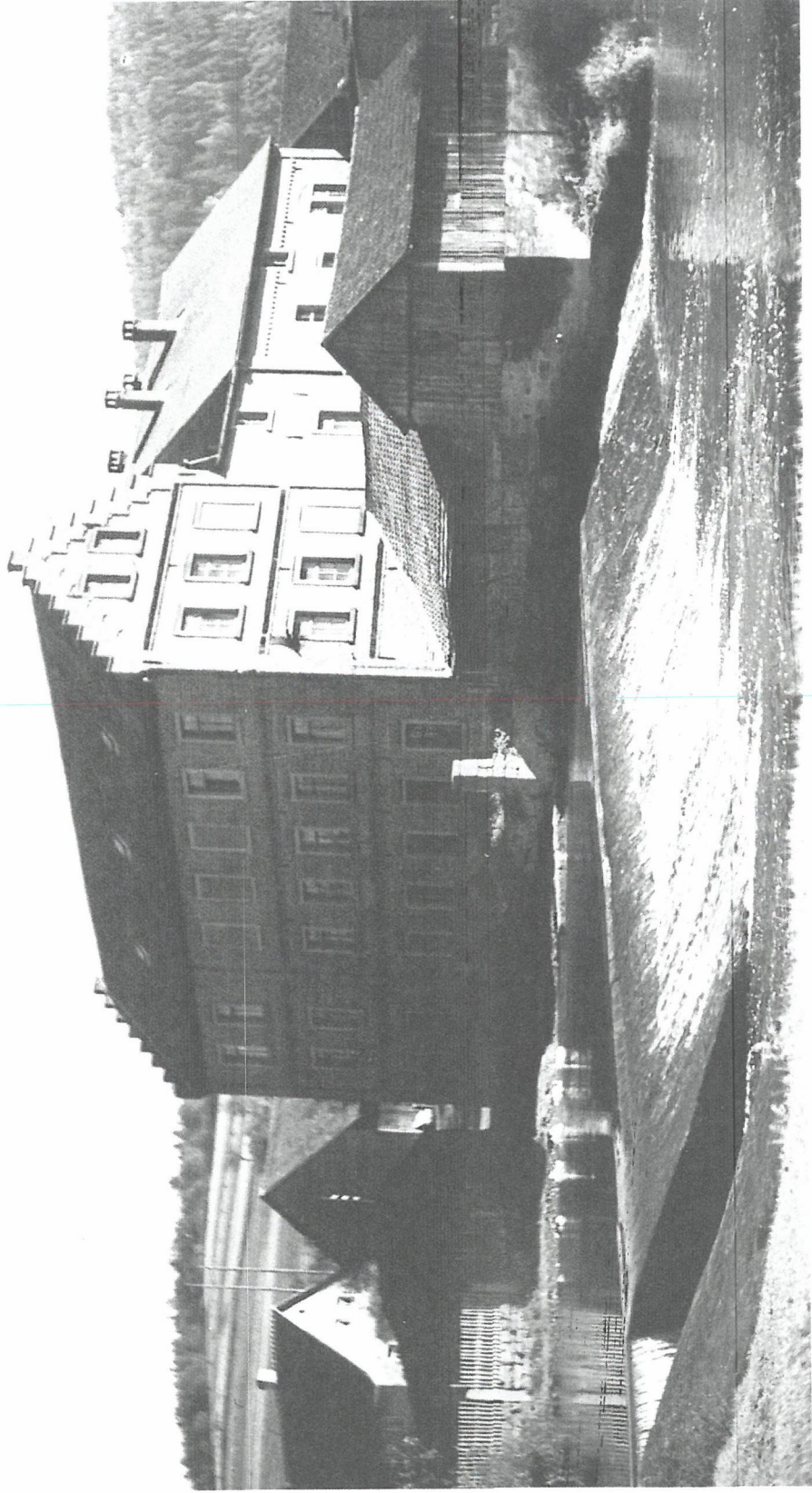
1939 kam Georg Buschmann als Geschäftsführer in das Werk.

Fräulein Maria Elise Ruppel adoptierte ihre Nichte Maria Margarethe Alles. 1947 ging das Werk auf ihren Namen über. Im gleichen Jahr heiratete sie ihren Geschäftsführer Georg Buschmann. 1949 wurde Sohn Hans Walter geboren.

1951 ging es bei einer Versammlung im Saalbau Weipert um den Anschluß von Steinach an das Überlandwerk. Dabei sprach auch Georg Buschmann. Sein Plan war, das Wiesendreieck bis zum Aberles-Eck mit einem Kanal zu durchstoßen, um dadurch ein rascheres Abfließen des Rückwassers zu erreichen, was besonders bei Hochwasserzeiten eine gleichmäßige Stromversorgung garantiert hätte.

1952 verunglückte Georg Buschmann bei einem Gewitter in den Wirtschaftsgebäuden durch Kurzschluß tödlich. Frau Buschmann stand nun mit ihrem 3jährigen Sohn allein. Da sprang ihr Bruder Karl in die Bresche. Er nahm sich der Landwirtschaft an und ist heute, 18 Jahre später, seiner Schwester noch ebenso Helfer und Berater wie damals.

Seit 1953 liefert das E-Werk in Roth den Strom an das Überlandwerk. Das ist wesentlich einfacher und kein Mensch besitzt Grund zum Schimpfen oder am Telefon seinem aufgespeicherten Zorn Luft zu machen. Zum Familienbesitz gehört neben dem E-Werk eine moderne Kunstmühle u. eine mustergültige Landwirtschaft.



**E – Werk und Kunstmühle in Roth an der Saale**